

G.G. Anderson, Ti Amo Maria

Sag'

warum willst du nach Hause geh'n?
Fragen meine Freunde mich so oft.
Komm' doch noch ein wenig mit zu uns
daheim ist es doch lange nicht so schn.

Und dann leeren wir die Glser

wie die Knigin der Nacht

fh'l'n wir uns an diesem Abend

bis der Morgen dann erwacht.

Und dann geh' ich durch die Straen

fhle mich unendlich leer.

Ich hab' dich allein gelassen

der Weg durch uns're Tr

er flt mir schwer.

Und dann nimmst du mich in deine arme

ohne Worte verstehst du mich.

Lieben heit fr dich auch manchmal warten

dein Vertrauen brauch' ich so

wie du mich.

Einmal zhl' auch ich die Stunden

wenn auch du mal frei sein willst.

Doch ich wei

du wirst mich finden

auf dem Weg

wo andere sich verlier'n.

Und dann nehm' ich dich in meine Arme

ohne Worte versteh' ich dich.

Lieben heit fr mich auch manchmal warten

mein Vertrauen brauchst du so

wie ich dich.